

Ausgehaucht

oder

wie man mehr Luft einbläst, als man hat



Materialien:

- Bratschlauch,
- Beutelklips

Versuchsanleitung:

Erst einmal muss alle Luft raus! Zieht den Bratschlauch, der hinten mit einem Beutelklips verschlossen ist, durch eure (fast) geschlossene Hand. Prüft euer Lungenvolumen, indem ihr den Bratschlauch mit einem einzigen tiefen Atemstoß aufblast wie einen Luftballon. Zieht die Atemluftportion ans hintere Ende des Bratschlauchs und prägt euch die Portion ein.

Macht danach den Schlauch wieder ganz luftleer.

Gegenversuch: Jetzt haltet ihr eine ungefähr bierdeckelgroße Öffnung des Bratschlauchs ca. 10 cm vor euren Mund und blast einen einzigen tiefen Atemstoß hinein.

Aufgabe / Fragestellung:

Zieht die Portion wieder ans hintere Ende.

Was ist diesmal anders?

Überlegt, was der Grund dafür sein könnte. Notiert eure Überlegungen.

Meine Notizen:
